

Der Anfang vom Ende

Von otakukid

Kapitel 5: Die Überbrückung

Die Dämonenpeitsche ist ein röhrenartiger Stab aus dem 3 grünlich flimmernde & flirrende Riemen fallen, genauso wie wenn Hidan mit seinem Fuß einen blutigen Kreis mit dem Dreieck zieht, so fallen diese Riemen wenn man damit eine kreisende Bewegung über den Boden beschreibt.

Die Riemen bestehen aus der Haut des Dämons Nyrana. Die Peitsche ist ungefähr so lang wie ein Männerunterarm. Sie hat einen warmen Griff und lässt vermuten, dass sie ein Eigenleben hat.

Trifft die Peitsche einen Dämon/Nachzehrer oder Untoten, so vergeht dieser zu Staub oder wird in eine andere Dimension geschleudert/gezogen/befördert.

Die Peitsche wechselte schon mehrfach den Besitzer. Bei ihrem ersten Auftauchen befand sie sich im Besitz von einem Urahn von John. Jetzt ist sie in seinem Besitz. Da John die Dämonenpeitsche an Kakuzu gab, sagte sein Bruder: "Gebe die Dämonenpeitsche an Hidan Haruno!"

"Sage Hidan auch, dass die Peitsche sich um den Gegner wickelt und das von selbst und lässt diesen zu Staub zerfallen."

Kakuzu gab diese an Hidan. Nun befindet sie sich in Hidan Haruno's Besitz, wo sie bis jetzt auch blieb.

DER STAB DES BUDDHA

Der Stab des Buddha, auch Zeitstab genannt, erlaubt es dem Träger durch Sprechen des Wortes "TOPAR" die Zeit für 5 Sek. an zu halten.

Während dieser Zeit ist die Umgebung des Trägers quasi "eingefroren" und damit bewegungsunfähig. Nicht jedoch der Träger selbst, doch dieser darf den Moment jedoch nicht nutzen um jemanden - egal ob Mensch, Tier oder Dämonen - zu töten. Der Stab verliert sonst seine Wirkung.

Es war das letzte Geschenk von John an Hozuki.

Seine letzten Worte waren, du wirst wissen wann du diesen einsetzen wirst.